

Herren 1. Kreisklasse SÜD (4er)

TSV 1924 Ernsthausen II : TSV Bottendorf/Willersdorf
Donnerstag, 30.03.2023, 19:30 Uhr

Scheerer, Möller, Fackiner und Fackiner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Andreas Möller sein Einzel am Donnerstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren 1. Kreisklasse SÜD (4er) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 0:10 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TSV 1924 Ernsthausen II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV 1924 Ernsthausen II meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Schmalfeldt / Trost und Scheerer / Möller, ehe sich die Gastspieler mit 11:8, 7:11, 5:11, 11:8, 9:11 durchsetzten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Scheerer / Möller mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Krebs / Trusheim bekamen im Anschluss ihre Gegner Fackiner / Fackiner beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Carsten Schmalfeldt und Marco Scheerer, ehe sich der Gastspieler mit 10:12, 13:11, 11:9, 8:11, 7:11 durchsetzte und Scheerer seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gerald Fackiner wurden Karl-Heinz Trost unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an den Tisch. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Raymond Krebs bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Möller ab Ballwechsel 1. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Mit 4:11, 8:11, 11:8, 6:11 verlor Johannes Trusheim seine Partie gegen Klaus-Jürgen Fackiner. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspieler des TSV 1924 Ernsthausen II und des TSV Bottendorf/Willersdorf in die Box. Keinen Zähler beisteuern konnte Carsten Schmalfeldt im Spiel gegen Gerald Fackiner, das 0:3 verloren ging. Nach diesem Einzel steht Schmalfeldt somit bei 8 Siegen und 14 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Fackiner ein 13:1 ausweist. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marco Scheerer wurden Karl-Heinz Trost unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Raymond Krebs versäumte es mit einem 5:11, 7:11, 11:2, 5:11 gegen Klaus-Jürgen Fackiner, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:13 für Krebs und 23:13 für Fackiner seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Das Einzel zwischen Johannes Trusheim und Andreas Möller endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Trusheim nun bei 0:2, während Möller bislang 14 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die beiden Teams verließen mit einem 10:0-Erfolg für den TSV Bottendorf/Willersdorf die Halle.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV 1924 Ernsthausen II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 8:32 bei 3 Saison-Siegen, 15 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Bottendorf/Willersdorf erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 22:18. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV 1924 Ernsthausen II

Doppel: Schmalfeldt / Trost 0:1, Krebs / Trusheim 0:1

Einzel: C. Schmalfeldt 0:2, K. Trost 0:2, R. Krebs 0:2, J. Trusheim 0:2

TSV Bottendorf/Willersdorf

Doppel: Scheerer / Möller 1:0, Fackiner / Fackiner 1:0

Einzel: G. Fackiner 2:0, M. Scheerer 2:0, K. Fackiner 2:0, A. Möller 2:0